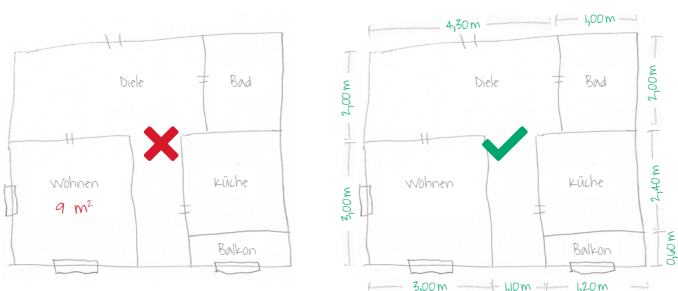


Bitte denken Sie bei der Bestellung von bemaßten Grundrissen immer daran, dass wir nur die Daten verarbeiten können, die wir von Ihnen erhalten. Damit wir aus Ihren Unterlagen einen perfekten und korrekten Grundriss erstellen können, haben wir nachfolgend für Sie eine Checkliste zusammengestellt, die Sie bei Ihrer Auftragserteilung unterstützen kann. **Unsere Tipps beziehen sich auf die häufigsten Fehlerquellen bei Bestellungen von bemaßten Grundrissen:**

TIPP 1

Maßangaben

Häufig erhalten wir Grundrisse, Zeichnungen und ähnliches, auf denen die Maßangaben fehlen. Um einen korrekten und maßstabsgetreuen Grundriss zu erstellen, benötigen wir die Maße (in Metern) von allen Räumen (Länge und Breite). Auch aus der alleinigen Angabe der Quadratmeter können wir keinen Grundriss erstellen.



TIPP 3

Lesbarkeit

Wir freuen uns immer über Notizen. Bitte achten Sie darauf, dass alle handschriftlichen Angaben für uns eindeutig lesbar sind. Wenn Sie Ihrer Handschrift nicht trauen, beschriften Sie Ihren Grundriss in Druckschrift.



VORAUSSETZUNGEN FÜR EINEN ARCHITEKTENSTEMPEL

Anschrift des Objekts

Wir benötigen die vollständige Adresse bestehend aus PLZ, Ort, Straße und Hausnummer.

Korrekte Etagenbezeichnung

Insbesondere bei mehrgeschossigen Immobilien, ist die korrekte Etagenbezeichnung für jedes einzelne Geschoss notwendig.

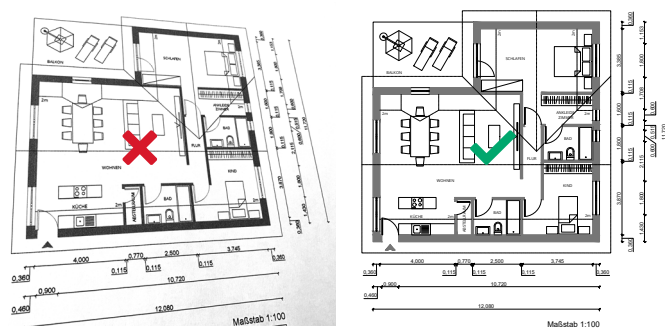
Wohnungsnummer

Handelt es sich bei Ihrer Immobilie um eine Wohnung, dann ist die korrekte Wohnungsnummer notwendig.

TIPP 2

Gerade Dokumente

Leider kommt es immer wieder vor, dass uns Grundrisse übermittelt werden, die in ihrer Darstellung verzerrt oder schief sind. So können wir häufig nicht erkennen, ob eine Wand gerade ist oder nicht. Bitte achten Sie daher darauf, dass alle Dokumente gerade an uns weitergeleitet werden.



TIPP 4

Dachschrägen

Wir benötigen die Maßangaben von der Außenwand bis zur 1,00-m-Markierung sowie von der 1,00-m- bis zur 2,00-m-Markierung.

